

Wirkung

Der Frauenmantel ist eine Pflanze für 'typische Frauenprobleme':

Ihre Gerb- und Bitterstoffe wirken vor allem auf die Organe des kleinen und großen Beckens der Frau. Die Pflanze erleichtert die Empfängnis und stärkt den Uterus vor der Geburt. Frauenmantel hilft den Uterus zu halten und strafft die Unterleibsorgane nach der Geburt. Sie wirkt regulierend auf den gesamten weiblichen Organismus und kann deshalb bei folgenden Krankheiten zusätzlich als Tee-Kur verwendet werden: Schwäche und Entzündung der Eierstöcke; unregelmäßige Menstruation; Neigung zu Fehlgeburten und klimakterische Beschwerden.

Durch ihren hohen Gehalt an Gerbstoffen können die Blätter auch äußerlich zur Wundheilung, bei Entzündungen des Mund - und Rachenraums, bei Halsweh und bei Magen-Darm-Beschwerden verwendet werden.

Verwendung in der Chinesischen Medizin

1. Kühlt Feuer und toxische Hitze im Blut
2. Kühlt Leber- und Magenfeuer und senkt aufsteigendes Leber-Yang
3. Adstringiert und stillt Blutungen
4. Leitet feuchte Hitze aus ME und UE
5. Stärkt das Milz-Qi